

Die Kiefer Fuhrleute heißen: Hans-Jürgen Rathge und Claus Stegelmann. Letzterer kommt Dienstags Morgens und ersterer Freytags Morags an, und gehen den folgenden Morgen zwischen 8 und 9 Uhr wieder ab. Man kann Beförderung der Güter in der Steinstraße, no 5 J. 6. bey Rosenbrock machen.

Die Kellingbühner Fuhrleute kommen wöchentlich an, sie halten aber keine gewisse Zeit im zu- und abgehen. Sie fahren auf dem großen Neumarkt im weißen Roß ein.

Das Lauenburg, Boizenburg, bis Lenzen, ist wöchentlich Fuhrgelegenheit in der Steinstraße im Keller, unter no 69 J. 7. bey Jürgen Daniel Koops.

Die Lübecker Miethsfuhrleute hatten keine gewisse Zeit im ankommen und abgehen, nehmen keine schwere Frachtgüter, sondern nur Reisende und deren Passage mit. Sie fahren in der Steinstraße no 99, im schwarzen Morahn, bey Hans Andr. Vogel, ein.

Die Lütjenburger Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie fahren in der Dammthorstraße bey Erdmann ein.

Der Neumädster Fuhrmann heißt: Dan. Fürstenwerth, kommt alle Woche Freytags des Morgens an und geht am Sonnabend dahin wieder ab. Er fährt in der Steinstraße im hollsteinischen Wappen ein, woselbst man auch Bestellungen zur Beförderung der Güter machen kann.

Der Pöner Fuhrmann kommt alle Freytage an, und geht denselben Tag um 1 Uhr wieder dahin ab. Er fährt in der Dammthorstraße bey Erdmann ein.

Der Preker Fuhrmann heißt: David Hingst, kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht am Freytag wieder ab. Er fährt auf dem Gänsemarkt no 42, bey Hans Schröder, in der Etant Aist ein.

Der Rendsburger Fuhrmann heißt: Bräning, kommt alle Freytage an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er fährt auf dem großen Neumarkt im weißen Roß ein.

Der zweite Rendsburger Fuhrmann heißt: Marx Stave, kommt alle Dienstage an, und geht den andern Tag am Mittwoch des Morgens wieder ab. Er fährt in der Steinstraße, im hollsteinischen Wappen ein, man kann Bestellungen zur Beförderung der Güter daselbst machen.

Die Reterenschen Fuhrleute kommen Dienstags und Freytags an, und gehen Mittwoch und Sonnabends wieder ab. Sie fahren bey den Koblhöfen, no 224, im hollsteinischen Hause ein.

Verzeichniß der Schiffsgelegenheiten nach denen hier umher liegenden Drien.

Die Altenbrücker, Dierendorfer, Nizebitteler und nach dem Dittmarschen gehenden Schiffer fahren bey J. C. Schröder auf der Herrlichkeit in no 105 ein.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie fahren auf dem Hopfenmarkt unter no 50 N. 4 ein.

Die Boizenburger Schiffer kommen wöchentlich an, gehen aber zu unbestimmten Zeiten wieder ab. Sie fahren auf dem Kehnweider, im Keller unter no 29 C. 3 ein.

Die Billwärder Fahrtenge kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder dahin zurück. Man kann Sachen darin in der Fischertwiete, unter Hn. Mehne abgeben.

Die Burschuder Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich einer wieder dahin ab. Sie fahren an der Holzbrücke, bey Joh. Andr. Kröger, im Keller ein.

Der Danneberger Keller ist am Dovensteth, bey Johann Friedr. Borchhoff. Es fahren daselbst Weder, Hühner, Danneberger, Lachower und Wustraner Schiffer ein; sie kommen unbestimmt an, und gehen auch unbestimmt wieder ab.

Die Dönitzger Schiffer fahren am Dovensteth, in no 101 C. 10. bey Hamann ein, sie kommen täglich an und gehen auch täglich dahin ab.

Der Freyburger Schiffer kommt alle Woche an, und geht auch alle Woche wieder ab. Er bestellt Sachen und Güter nach Freyburg, Arumendelsch, Balje 1c. Er heißt: Peter Baack, und fährt bey Joh. Joachim Beissel auf den Kajen, im weißen Schwan, unter no 17 ein.

Die Glüdstädter Schiffer kommen Montags und Donnerstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie fahren auf den Kajen in no 23 ein.

Die Hesthachter Schiffer kommen täglich an und gehen auch täglich wieder dahin ab. Sie fahren am Dovensteth im Keller unter no 38 ein.

Harburger Extra-Fahrzeuge kann man zu allen Zeiten haben, und auf den Vorsegen, bey Eger im Keller, unter no 35 bestellen.

Die Harburger Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder dahin ab. Auf dem Steinhöft bey von Bergen und bey der Hohenbrücke unter no 99 sind sie anzutreffen. Man kann auch bey ihnen Extra-Ewer bestellen, und sie bestellen auch Eisgüter.

Die Horneburger Schiffer kommen Montag, Dienstag und Mittwoch an, und gehen Dienstag und Mittwoch wieder ab. Sie kehren im neuen Horneburger Keller, bey Gerrt Heye. im Königsmarkt unter no 48 ein, auch bey Joh. Jac. Ori im Riddingsmarkt unter no 38.

Nach Hafum ist Schiffgelegenheit auf dem Steinhöft in no 62 N. 8.

Die Lanenburger und Lünecker Schiffer kehren am Dovensteth bey Hans Hamann in no 101 C. 10 ein, sie kommen fast täglich an, und gehen auch täglich wieder ab.

Im Lüneburger Keller bey der Börse ist stets Schiffs-Gelegenheit nach Lüneburg.

Die Oberländischen Schiffer haben ihre Niederlage bey den Pumpen in no 9, bey C. L. Schimpf.

Die Oster Schiffer, aus dem Herzogthum Bremen, wie auch der Schiffer aus Neuhaus an der Ost, Kirch-Ost u. kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder ab. Sie kehren im Oster Keller, bey Tiedemann, auf den Kajen ein.

Die Oterndorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch welche täglich wieder dahin ab. Sie kehren auf der Herrlichkeit im alten Oterndorfer Keller, bey Johann Hinrich Timm Wbe. unter no 93 N. 8. und bey Daniel Puls Wbe. unter no 88 N. 8. ebendasselbst ein.

Die Oberdorfer, Kirchenhausener, Neubäuser und Sevendorfer Schiffer kehren auf den Waiensajen im Keller, bey Peter Tiedemann ein.

Nach Nisebüttel und Cuxhaven kann man Güter zur Expedition auf der Herrlichkeit, bey Hinr. Bruckmann, unter no 87. abgeben.

Die Stader Schiffer kommen im Sommer alle Tage, im Herbst aber einen Tag um den andern an, und gehen den folgenden Tag wieder ab. Sie kehren auf den Kajen in no 23 ein.

N. 7 St. Margreta, Brunsbüttel, Wara, Melbory, Heide, Busenhafen und Cremppe, kann man Güter zur Expedition auf der Herrlichkeit, im Dithmarschner Keller, bey Friedr. Rieper, unter no 90 abgeben.

Nach Latenberg und Ohsewärder ist täglich Gelegenheit Sachen dahin zu befördern, am Dovensteth, unter no 9.

Das Twiefelstether Postfahrzeug kommt Dienstag und Freytag an, und geht, wenn der Wind gut ist, Mittwoch und Sonnabends wieder dahin ab. Die Schiffer kehren auf den neustädter Neuenweg, bey Johann Helmers, in no 78 ein.

Die Wlffter Schiffer kommen Dienstag und Mittwoch an, und gehen Freytag und Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey Treil, auf den Kajen, ein.

Am Dovensteth kehren bey Peter Meyns Oberländische Schiffer ein, wo man Briefe und Pakete abgeben kann, in no 91, C. 10.

Der Stader Bothe kommt Dienstag und Freytag an, und geht Mittwoch und Sonnabends wieder ab. Er kehrt auf der Binnenkajen in no 11 ein.

Liste der Herren Staats- und Oberofficiere bey hiesiger Garnison, und wo selbige wohnen.

Staats-Officiere.

- Herr Oberster Anton Dellef v. Schönerrmarck, bey dem Dragoner-
stall, no 60. M.
- Oberster Johann Jacob Golsler, bey dem Dragonerstall, ohne
no. M.
- Obristleutnant Johann Ludewig Krantz, Böhmten-
straße, no 76. P.
- Premier-Major Peter Caspar Harder, Woolstraße, no
370. M.
- Seconde-Major Johann Martin Behrens, bey dem Dra-
gonerstall, ohne no. M.